

Fotos zum Namen lernen

Beitrag von „Sarek“ vom 15. November 2019 21:31

Bei uns kreuzen die Eltern bei der Anmeldung auch ein Formular an, ob und zu welchem Zweck Fotos gemacht werden dürfen. Ich lasse mir für meine Klassen im Sekretariat die Listen ausdrucken, auf denen dank Filter nur die Namen stehen, die ich für den Sitzplan fotografieren darf. Die wenigen Schüler, für die die Einwilligung nicht vorliegt, frage ich nochmal, und wenn sie einverstanden sind, gebe ich ein Formular für die Eltern mit nach Hause zum Unterschreiben. Nur ganz wenige wollen tatsächlich nicht fotografiert werden und das respektiere ich natürlich.

Wir haben in den Klassen einen hohen Mädchenanteil und da tu ich mich bisweilen recht schwer, weil irgendwie fast alle Mädchen die gleiche Frisur mit schulterlangen Haaren haben. Die wenigen Jungs merke ich mir in der Regel schneller. Manche Schülernamen kann ich mir auch partout nicht merken und bin auch nach Monaten immer noch unsicher und traue mich dann gar nicht mehr, sie mit (falschem?) Namen anzusprechen. Am liebsten wäre mir, Eltern würden ihr Kind "Duda" nennen. 😊 Ich lerne bei den Sitzplänen trotz der Fotos erst einmal die Reihenfolge, wie sie in der Klasse sitzen. Häufig passiert es daher, dass ich ein Kind am Sitzplatz ansprechen kann, aber bei einer Begegnung im Gang nur weiß, dass ich dieses Kind habe, aber den Namen nicht mehr weiß.

Sarek